

# Volksfeste und Märkte der Gegend

Informationen und Kalender der traditionellen und volkstypischen Veranstaltungen



**Volks- und Dorffeste der Gegend, regionale und traditionelle Märkte im Nationalpark Gargano.**

**Sehenswerte Orte, Veranstaltungen und Termine.**





Herausgegeben von:  
„Orchidee del Gargano“  
60133 – Frankfurt – Deutschland

Graphik und Textlayout:  
Luigi De Seenen, Giovanni Spalatro, Diego Giangiulli, Christine Lingkost

Mitwirkung und fachliche Beratung:  
Gianmichele Spalatro, Explora Gargano, Andrea Azzarone, Pasquale Clemente

Fotografie:  
Pascal Schneider, Daniela Kulcsar, A. Manupelli, I. Rasche, G. Planthaber, F. S. Barbato

Copyright© 2012 „Orchidee del Gargano“. Alle Rechte vorbehalten.  
Das Werk einschließlich seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung ohne Zustimmung der  
Herausgeber ist unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen und  
Verarbeitungen in elektronischen Systemen.  
Alle Angaben ohne Gewähr.

Diese Broschüre steht kostenlos zum download zur Verfügung. Ein Verkauf ist nicht gestattet.  
(Art. 6, itl. Gesetz 633/41)

Veröffentlichung 26/01/2013

## Inhaltsverzeichnis

Einführung .....	4
Die Gemeinden des Nationalparks .....	5
Übersichtskarte .....	5
Apricena .....	6
Cagnano Varano .....	7
Carpino .....	8
Ischitella .....	9
Isole Tremiti .....	10
Lesina .....	11
Manfredonia .....	12
Mattinata .....	13
Monte S. Angelo .....	14
Peschici .....	15
Rignano Garganico .....	16
Rodi Garganico .....	17
San Giovanni Rotondo .....	18
San Marco in Lamis .....	19
San Nicandro Garganico .....	20
Serracapriola .....	21
Vico del Gargano .....	22
Vieste .....	23
Schutzpatronen- und Heiligenfeste .....	24
Dorffeste und Märkte .....	27
Weitere Veranstaltungen .....	29
Kalender .....	30
Wochenmärkte .....	32



## Einführung

Zu den Schätzen des Nationalparks Gargano zählen nicht nur die beliebten Küsten mit den dunkelgrünen Pinienwäldern, das kristallklare Wasser der Buchten und die dichten Wälder und uralten Olivenplantagen. Nein, der Gargano bietet noch mehr. Der Gargano ist vor allem ein Ort mit eigener Kultur, einer langen Geschichte und vielen Traditionen. Hier wird Folklore mit Begeisterung gelebt und bildet ein wichtiges Bindeglied zwischen Jung und Alt.

Wir sind überzeugt davon, dass sich das Herz einer Region in seinen Dorf- und Stadtfesten (den „Sagre“), den Volksfesten, den Festen der Schutzpatronen und den Enogastronomischen Märkten und Messen wieder widerspiegelt. In solchen Veranstaltungen kann die reichhaltige Kultur eines Ortes miterlebt und die Traditionen der echten Gastfreundschaft erfahren werden.

Dieser Leitfaden zu Dorffesten, Märkten und Veranstaltungen ist unterteilt in religiöse und nicht religiöse Veranstaltungen und gibt den Besuchern die Möglichkeit, den Gargano in faszinierender und authentischer Weise in seinen Traditionen und kulturellen Festen zu entdecken.

### Achtung

Die Gemeinden, die zum Nationalpark Gargano gehören, sind insgesamt 18. Jede Gemeinde hat seine eigene Geschichte und volkstümliche Traditionen, die es Wert sind, zu besuchen.

Um diesen Leitfaden aber überschaulich zu gestalten, mussten wir und darauf einigen, nur ausgewählte Veranstaltungen hier zu übernehmen und vorzustellen. Eine Gesamtübersicht wird im Kapitel „Kalendar“ (S. 29) zu finden sein.

### Wichtiger Hinweis

Auch wenn die Informationen und Daten mit Sorgfalt recherchiert wurden und auch regelmäßig kontrolliert werden, bitten wir vor der Teilnahme an einer Veranstaltung, die Gemeinde zu kontaktieren, um sich die Veranstaltung bestätigen zu lassen. Telefonnummern der einzelnen Kommunen finden Sie in jedem Abschnitt zu einer Kommune unter „Die Gemeinden im Nationalpark“ (S. 5).



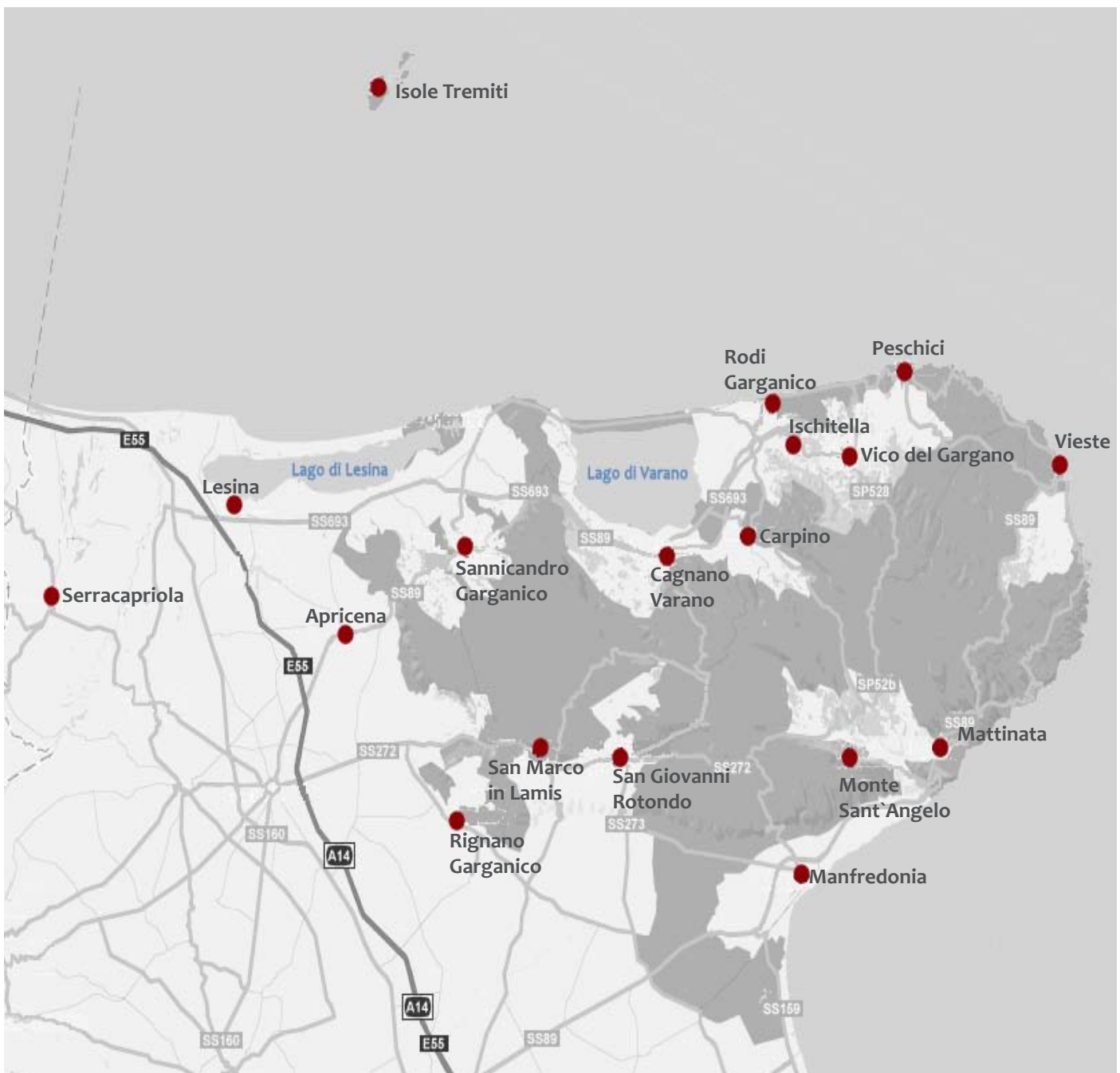
## Die Gemeinden des Nationalparks

Die Gemeinden, die zum Nationalpark Gargano gehören, sind folgende:

Apricena, Cagnano Varano, Carpino, Ischitella, Isole Tremiti, Lesina, Manfredonia, Mattinata, Monte S. Angelo, Peschici, Rignano Garganico, Rodi Garganico, San Giovanni Rotondo, San Marco in Lamis, San Nicandro Garganico, Serracapriola, Vico del Gargano, Vieste.

Im Folgenden werden die einzelnen Kommunen kurz vorgestellt. Ein Besuch der jeweiligen Sehenswürdigkeiten lohnt sich. Ratsam ist es, vorher einen Blick auf die jeweilige Homepage zu werfen, um ganz aktuelle Informationen über Veranstaltungen, die evt. noch nicht hier erfasst sind, zu finden.

### Übersichtskarte



## Apricena

Zahlreiche Funde der Ausgrabungsstätten um Apricena herum weisen darauf hin, dass der Ursprung der Gemeinde auf die Daunier-Zeit zurück geht. Friedrich II. soll viel Zeit in Apricena verbracht haben und so sagt man, war dies ein Ort, an dem wichtige Entscheidungen getroffen wurden, wie die Allianz mit der Familie Ghibellina von Ezzellino und der Beschluss des Schadensausgleichs von Florenz für die Schäden der Besetzung von Sienna. Ebenso wurde die Hochzeit der Tochter Selvaggia wohl hier vereinbart. 1627 wurde die Stadt von einem Erdbeben verwüstet, bei dem vor allem der dicht bewohnte Teil der Stadt zerstört wurde. Unzählige Einwohner fielen dem Erdbeben zum Opfer. Aber in Rekordzeit von nur 3 Jahren wurde das Zentrum neu errichtet. Heute ist die Stadt weltbekannt für ihren Abbau von Marmor in höchster Qualität. Bei einem Besuch lohnt es sich, das Stadtzentrum und den Fürstenpalast anzuschauen.

Einwohnerzahl: 13.694

Bewohner der Stadt: Apricenesi

### Kontakt

Gemeinde von Apricena – Corso Gen. Torelli, 59 - Tel. 0039 0884-646746

Touristeninformation: 0039 0884-646735

### Weitere Informationen

[www.parcogargano.it](http://www.parcogargano.it) – Absatz “Identikit comuni”

[www.comune.apricena.fg.it](http://www.comune.apricena.fg.it) - Offizieller Internetauftritt der Gemeinde



## Cagnano Varano

Die Gemeinde Cagnano hat sehr antike Wurzeln. Einige Historiker gehen davon aus, dass es sich hier um die sagenumwobene daunische Stadt „Uria“ handeln könnte. Die Wirtschaft Cagnanos ist stark vom See Varano und der dort betriebenen Fischerei abhängig. Zur wichtigsten Fischart gehört hier der Aal, der typisch für die Gegend ist. Nahe des Dorfes gibt es eine Grotte, in der sich der Erzengel Michael gezeigt haben soll, und zwar noch vor seiner berühmten Erscheinung in Monte Sant Angelo.

Zu besuchen sind hier die Seeufer und auch die soeben genannte Höhle, die Pfarrkirche und der Fürstenpalast in der historischen Altstadt.

Einwohnerzahl: 7663

Bewohner der Stadt: Cagnanesi

### Kontakt

Gemeinde von Cagnano Varano – Via Aldo Moro, 2 - Tel. 0039 0882-853281

Touristeninformation: 0039 333-6139243

### Weitere Informationen

[www.parcogargano.it](http://www.parcogargano.it) – Absatz “Identikit comuni”

[www.cagnanovarano.gov.it](http://www.cagnanovarano.gov.it) - Offizieller Internetauftritt der Gemeinde



## Carpino

Das Dorf ist nicht nur berühmt für seine Produktion des extravergine Olivenöl (hier werden ca. 2000 Tonnen pro Jahr produziert), sondern auch für die berühmte Saubohne „fave di Carpino“, die wegen ihrer hohen Qualität und traditionellen Herstellung von ‚Slow Food‘ ausgezeichnet wurde. Die Bewohner Carpinos leben fast ausschließlich von der Landwirtschaft und der Ort gehört zu den charakteristischsten und ursprünglichsten Gemeinden im Nationalpark, da es trotz des Einzugs der Moderne seine traditionelle Architektur bewahren konnte. Carpino ist in einem Gebiet von hohem archäologischen Interesse erbaut worden, worauf die Funde der Ausgrabungsstätten in der Umgebung und die Untersuchungen der Reste der einst in der Nähe entstandenen antiken Stadt, angeblich „Uria“, belegen sollen. Aus dieser antiken Stadt sollen die Bewohner Carpinos ursprünglich stammen. Auch das Naturreservat von Ischitella und Carpino und der dichte Buchenwald auf dem Berg „Coppa delle rose“ sind von Interesse. .

Zu besuchen lohnen sich das historische Stadtzentrum, das Schloss und die Pfarrkirche „Chiesa madre“.

Einwohnerzahl: 4.308

Bewohner der Stadt: Carpinesi

### Kontakt

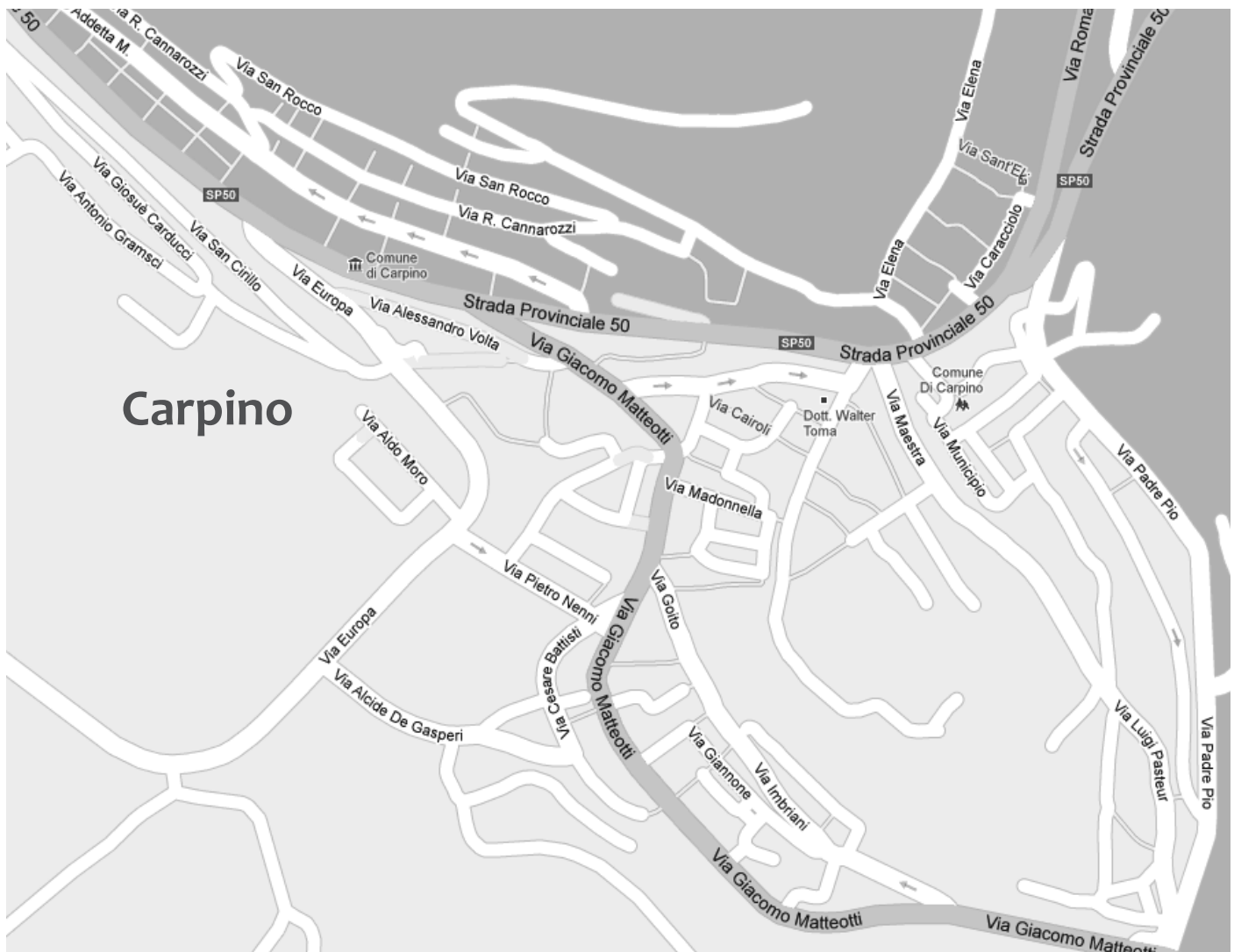
Gemeinde von Carpino – Via Municipio, 15 - Tel. 0039 0884-900737

Touristeninformation: 0039 338-9024989

### Weitere Informationen

[www.parcogargano.it](http://www.parcogargano.it) – Absatz “Identikit comuni”

[www.comunecarpino.it](http://www.comunecarpino.it) - Offizieller Internetauftritt der Gemeinde





## Ischitella

Das Dorf bietet einen zauberhaften Panoramablick über den See Varano und das Meer. Die Bewohner leben hauptsächlich von der Landwirtschaft und dem Tourismus.

Das Gebiet um Ischitella herum wurde bewohnt von Etruskern, Römern, Sarazenen, Borbonen und ihre Spuren sind noch heute zu finden auf den Seiten des Berges „La Civita“ oder „Niuzi“. Sicherlich interessant ist das historische Stadtzentrum. Hier sind die antiken Tore der Stadt noch original und intakt und werden noch genutzt, um in den Stadtkern zu gelangen. Entweder durch die „Porta Grande“, das große Tor, oder die „Portella“, das kleine Tor. Auch das Schloss ist einen Besuch wert.

Einwohnerzahl: 4.800

Bewohner der Stadt: Ischitellani

## Kontakt

Stadt von Ischitella – Via 8 settembre, 18 - Tel. 0039 0884-918411

## Weitere Informationen

[www.parcogargano.it](http://www.parcogargano.it) – Absatz “Identikit comuni”

[www.comune.ischitella.fg.it](http://www.comune.ischitella.fg.it) - Offizieller Internetauftritt der Gemeinde



## Isole Tremiti

Die Inselgruppe der Tremiti Inseln besteht aus insgesamt fünf größeren und kleineren Inseln. Der Archipel liegt etwa 20 km nördlich des Vorgebirges Gargano und ist ein beliebtes Touristenziel, auch wegen seines Marine Reservats, das zu den beeindruckendsten Wasserschutzgebieten in der Adria zählt. San Domino, San Nicola und Capraia sind die bekanntesten und größten Inseln des Archipels, Pianosa und Cretaccio sind weitaus weniger bekannt. Beeindruckend ist die vielfältige Flora und Fauna, die hier gefunden werden kann.

Die Entstehungsgeschichte der Inseln ist an die griechische Mythengeschichte von Diomedes gebunden, der dort nach dem Trojanischen Krieg mit seinen Gefährten landete, die hier ermordet und bestattet und schliesslich von Jupiter zu Vögeln verwandelt wurden, die man noch heute Nachts weinen hört. Über Jahrhunderte waren die Inseln Verbannungsorte für politisch und kriminelle Straftäter. Dank des Klosters „Abbazia di S. Maria a Mare“ gewannen die einstigen Gefängnisinseln an politischem und wirtschaftlichen Einfluss. Nicht verpassen sollte man einen Besuch in dem Kloster und die vielen kleinen Buchten und mit dem kobaltblauen Meer der Insel San Domino.

Einwohnerzahl: 486

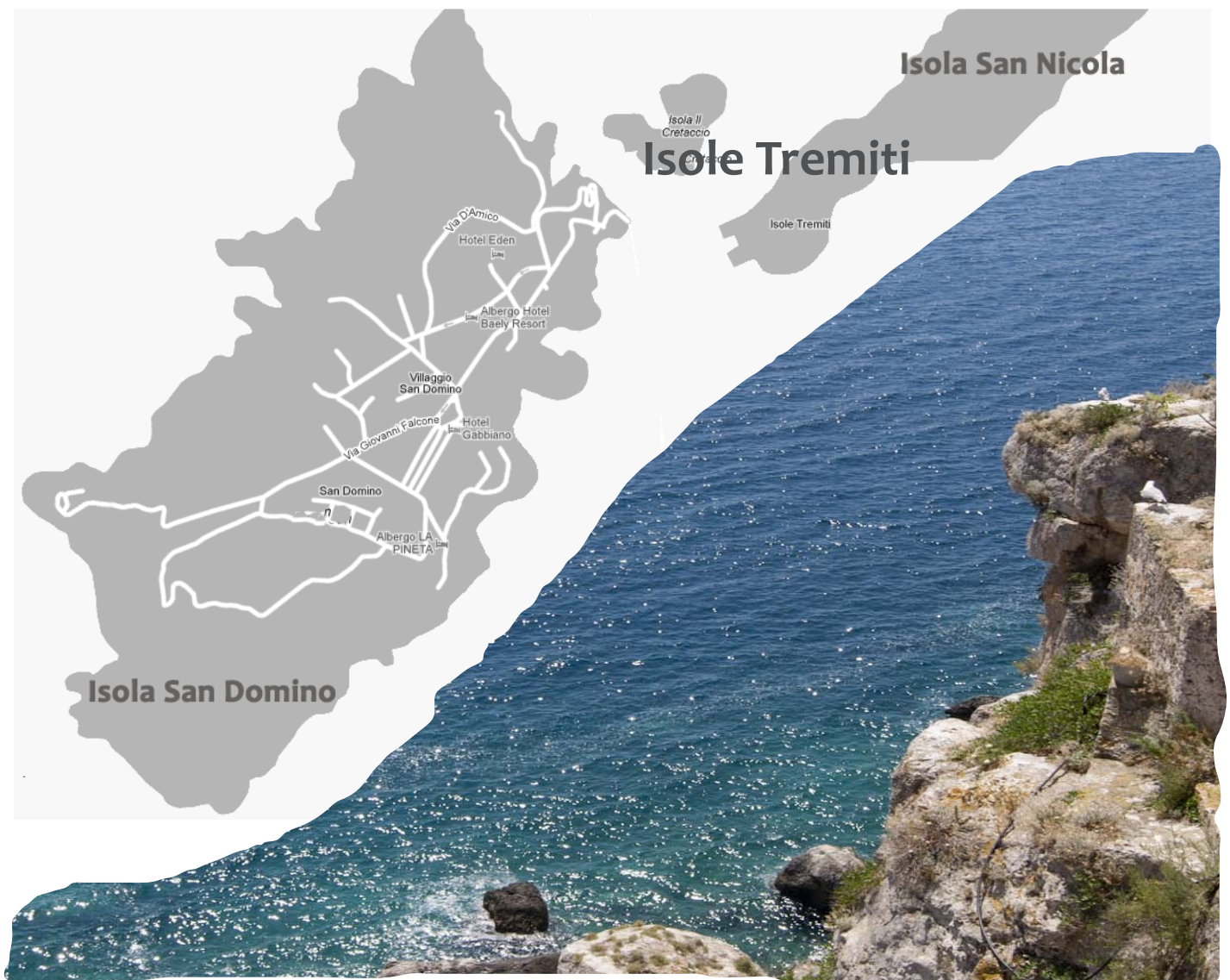
Bewohner der Stadt: Tremitesi

### Kontakt

Touristeninformation: 0882-463269

### Weitere Informationen

[www.parcogargano.it](http://www.parcogargano.it) – Absatz “Identikit comuni”



## Lesina

Man nimmt an, dass die Gemeinde Lesina ihren ersten Siedlungsplatz den Dalmaten verdankt, die hierher über den Meeresweg kamen. Aufgrund der Zerstörung der Nachbarstadt Lucera im 7. Jhd. durch Constante II., von der in alten Dokumenten berichtet wird, flohen viele Menschen nach Lesina und lebten dort vor allem vom Fischfang. Auch heute noch leben die Bewohner von Lesina meist von der Fischerei.

Interessant zu besuchen sind die historische Altstadt mit seiner Kathedrale, das antike Bischöfs-Gebäude, und das Muschel-/Fischmuseum, das die große Vielfalt der Seebewohner aufzeigt.

Einwohnerzahl: 6.397

Bewohner der Stadt: Lesinesi

### Kontakt

Gemeinde von Lesina – Piazza Aldo Moro - Tel. 0039 0882-990711

Touristeninformation: 0039 0882-992727

### Weitere Informationen

[www.parcogargano.it](http://www.parcogargano.it) – Absatz “Identikit comuni”

[www.comunelesina.it](http://www.comunelesina.it) - Offizieller Internetauftritt der Gemeinde



## Manfredonia

Manfredonia wurde auf den Ruinen der antiken Stadt Siponto 1256 von Manfred von Hohenstaufen, Sohn Friedrich II., gegründet. Dank der günstigen Lage Manfredoniens direkt am Meer wurde die Stadt schnell zu einem wichtigen Handelspunkt in der Adria. Orte von kulturellem Interesse sind die Kathedrale, die Kirche „San Benedetto“, das Schloss und der Orden der Kapuzinermönche.



## Manfredonia



Einwohnerzahl: 57.400  
 Bewohner der Stadt: Manfredoniani  
 oder Sipontini

### Kontakt

Gemeinde von Manfredonia  
 Piazza del Popolo, 8  
 Tel. 0039 0884-519200  
 Touristeninfo: 0039 0884-581998

### Weitere Informationen

[www.parcogargano.it](http://www.parcogargano.it) – Absatz "Identikit comuni"  
[www.comune.manfredonia.fg.it](http://www.comune.manfredonia.fg.it) - Offizieller Internetauftritt der Gemeinde

## Mattinata

Auf den angeblichen Grundmauern der Stadt Matino, eine römische Stadt reich an Geschichte, aber auch mysteriös und Sagen umwoben, erbaut, überrascht Mattinata mit einer unglaublichen Vielfalt von Landschaften.

Die weißen Felsen entlang der Küste, die weiten Olivenhaine, die Kunst des Ackerbaus in Terrassenform zu kultivieren, die seltenen Orchideenfamilien wie die *Campanula Garganica* im Inland, machen aus dem kleinen Städtchen Mattinata eine Pflichtetappe, die besucht werden sollte, wenn man den Gargano kennen lernen möchte. Besuchen sollte man die Altstadt mit ihren vielen kleinen Gässchen und die mystische Atmosphäre der Klosterruine „Abbazia di Monte Sacro“, ca. 8 km vom Stadtzentrum entfernt.

Einwohnerzahl: 6.523

Bewohner der Stadt: Mattinatesi

### Kontakt

Gemeinde von Mattinata

Corso Matino, 68

Tel. 0039 0884-550112

Touristeninfo: 0039 0884-559169



### Weitere Informationen

[www.parcogargano.it](http://www.parcogargano.it) – Absatz “Identikit comuni”

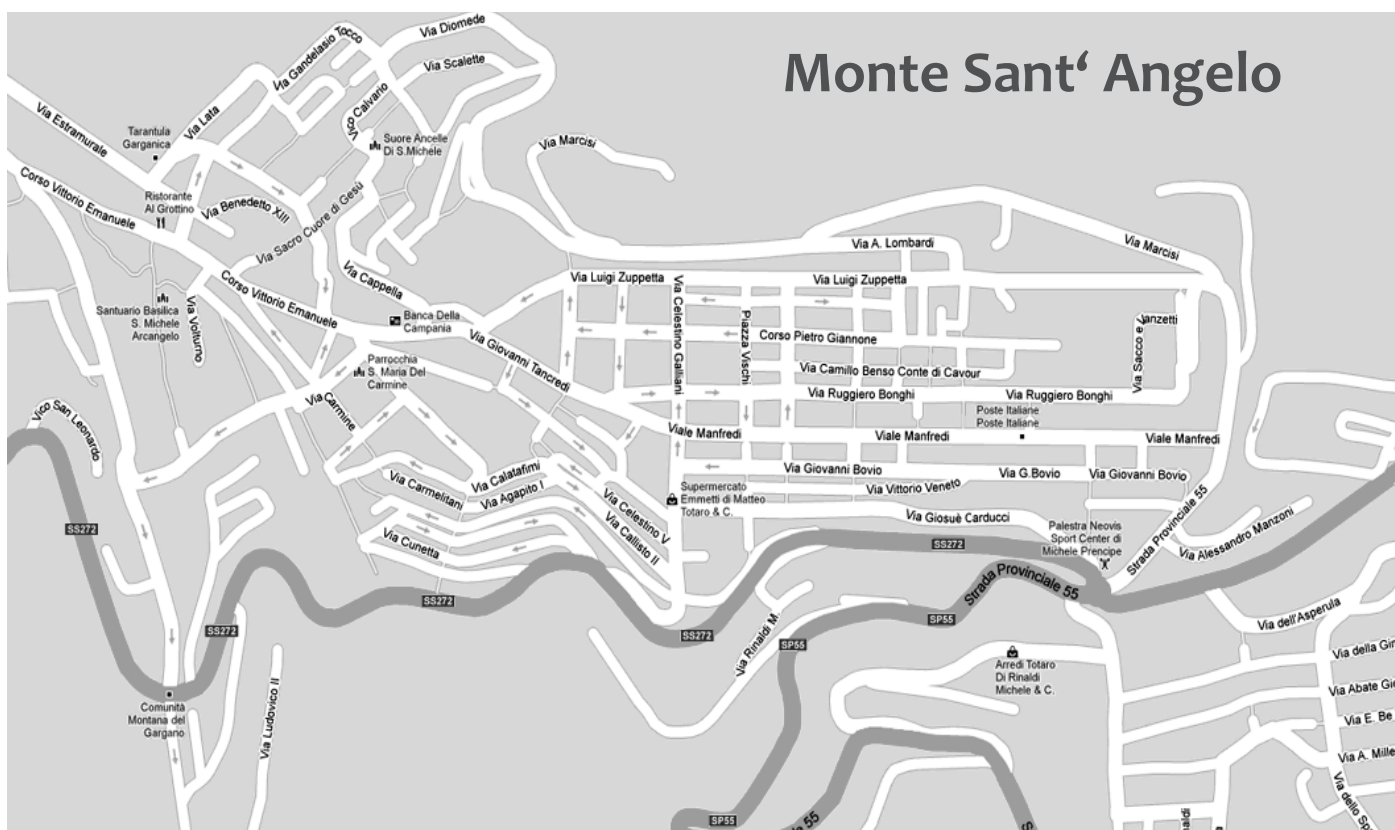
[www.comune.mattinata.fg.it/mattinata](http://www.comune.mattinata.fg.it/mattinata) - Offizieller Internetauftritt der Gemeinde



## Monte S. Angelo

Monte bietet eine interessante Altstadt und gehört zu den beeindruckendsten und sagenumwobenen Orten im Nationalpark. Hoch gelegen auf ca. 800 m über dem Meeresspiegel kann man hier einen atemberaubenden Blick genießen über Manfredonia, das Meer und die Umgebung.

Im Laufe der Jahrhunderte ist Monte langsam gewachsen, wobei die heilige Höhle des Erzengels Michaels stets der Mittelpunkt blieb. Die Stadt litt unter den Invasionen der Sarazenen, war wichtiger Pilgerort während der Kreuzzüge. Es war die letzte Etappe der berühmten „Via Sacra dei Longobardi“, es wurde zum Anziehungspunkt für Prinzen, Könige und Edelleute aus ganz Europa. All diese Geschehnisse waren der Grund dafür, dass die Gemeinde 2011 die Anerkennung zum Weltkulturerbe bekommen hat. Die Stadt lebt vom religiösen Tourismus, dem Erzengel-Michael-Kult, dem Schafes hüten und der Landwirtschaft. Von kulturellem und geschichtlichen Interesse sind die Kirche von Erzengel Michael „Chiesa di San Michele Arcangelo“, die Kirche „Trinitá der S. Chiara“, das Schloss „Svevo“, die wunderbare Kirche „Abbazia di Pulsano“, um hier nur einige lohnenswerte Besichtigungspunkte zu nennen.



Einwohnerzahl: 13.168

Bewohner der Stadt: Montanari

### Kontakt

Gemeinde von Monte S. Angelo – Piazza Municipio, 2

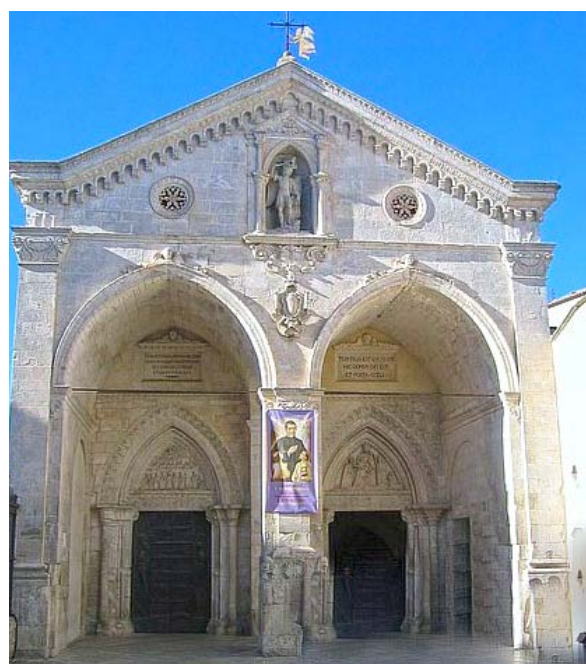
Tel. 0039 0884-566200

Touristeninformation: 0039 0884-565520

### Weitere Informationen

[www.parcogargano.it](http://www.parcogargano.it) – Absatz „Identikit comuni“

[www.montesantangelo.it](http://www.montesantangelo.it) - Offizieller Internetauftritt der Gemeinde



## Peschici

Hoch über den Klippen erbaut, mit seinen vielen kleinen, in Stein geschlagenen, weißen Häuschen und Hütten, ist das Dorf Peschici ein mediterranes Küstenstädtchen, wie es im Buche steht. Der am nächsten liegende Strand grenzt direkt an das Dorf an, weitere Strände sind ganz in der Nähe zu finden und machen aus dem verträumten Küstenort ein bekanntes Touristendorf. Gegründet wurde Peschici von slavischen Völkern, die als Dank für die Vertreibung der Sarazenen von Otto dem Großen um 960 n.Chr. die Erlaubnis bekamen, ihre Kolonien in Vico und Peschici zu gründen. Im 11. Jahrhundert n. Chr. konnte Peschici dank der Verbindung mit dem Benediktinerkloster S. Maria von Calena auch wirtschaftlich aufsteigen.

Besuchen sollte man hier die Altstadt mit ihren kleinen Häuschen und verwinkelten Gassen, die auf der höchsten Klippe gebaut wurde, ebenso sehenswert ist die kleine Wallfahrtskirche der Madonna von Loreto, die heute noch ein wichtiger Ort für die lokalen Fischer darstellt.



Einwohnerzahl: 4.450

Bewohner der Stadt: Peschiciani

### Kontakt

Gemeinde von Peschici - Piazza S. Pertini, 1

Tel. 0884-964018

Touristeninformation: 0039 0884-915362

### Weitere Informationen

[www.parcogargano.it](http://www.parcogargano.it) – Absatz  
“Identikit comuni”

[www.comune.peschici.fg.it](http://www.comune.peschici.fg.it) - Offizieller Internetauftritt der Gemeinde



## Rignano Garganico

Rignano Garganico ist eines der kleinsten Städtchen im Nationalpark. Dank seiner erhöhten Position (590m über dem Meeresspiegel) kann die Aussicht auf das Meer und die „Tavoliere“, das Flachland vor dem Gargano, genossen werden. Lohnenswert ist ein Besuch in den archeologischen Fundstätten „Grotta Paglicci“ und „Valle Ividoro“. Weitere Orte von kulturellem Interesse sind der Turm „la Torre“, das historische Gebäude „il palazzo baronale“ und die Kirche „chiesa della Madonna del Carmine“, die Kirche „San Rocco“ und „Maria SS. Assunta“.

Einwohnerzahl: 2.300

Bewohner der Stadt: Rignanesi

### Kontakt

Gemeinde von Rignano Garganico – Via Leonardo da Vinci, 6 - Tel. 0039 0882 820020

### Weitere Informationen

[www.parcogargano.it](http://www.parcogargano.it) – Absatz „Identikit comuni“

[www.comune.rignanogarganico.fg.it](http://www.comune.rignanogarganico.fg.it) - Offizieller Internetauftritt der Gemeinde





## Rodi Garganico

Die Gemeinde liegt nur wenige km entfernt vom See Varano und leicht erhöht im Verleich zum Hafen und den angrenzenden Stränden. Um die Stadt herum wachsen viele Pinienwälder und Orangenbäume. Die ersten Ansiedlungen gehen wohl auf das römische Reich zurück. Der Ort lebt vom Tourismus dank der vielen kleinen Strände in der Umgebung, und der Landwirtschaft.

Sehenswert ist das historische Zentrum mit dem neuen touristischen Hafen der, dank seiner Lokale und Bars, tolle Sommerabende verspricht.

Einwohnerzahl: 3.673

Bewohner der Stadt: Rodiani

### Kontakt

Gemeinde von Rodi Garganico

Piazza Papa Giovanni XXIII

Tel. 0039 0882-919411

Touristeninformation: 0039 0884-919424

### Weitere Informationen

[www.parcogargano.it](http://www.parcogargano.it) – Absatz “Identikit comuni”

[www.comune.rodigarganico.info](http://www.comune.rodigarganico.info) - Offiz. Internetauftritt der Gemeinde



## San Giovanni Rotondo

Um das Jahr 1095 etwa wurde genau dieser Ort ausgewählt, um hier auf den Überresten eines vorchristlichen Dorfes aus dem 4. Jhd. diese Stadt zu erbauen. Die Stadt wurde auch bedeutendes Zentrum für den König der zwei Sizilien, um von hieraus die wirtschaftliche und organisatorische Administration zu leiten. Aber vor allem gewann das ehemals kleine Städtchen an Berühmtheit, als der Kapuzinermönch Francesco Forgione, auch bekannt als Pater Pio, 2002 selig gesprochen, hier beherbergt wurde.

Besuchen sollte man die historische Altstadt und die Wallfahrtskirche des Pater Pio, die von dem berühmten Architekt Renzo Piano geplant und realisiert wurde.

Einwohnerzahl: 27.379

Bewohner der Stadt: Sangiovesi oder Sangiovesinari

### Kontakt

Gemeinde von S. G. Rotondo – Piazza dei Martiri, 5 - Tel. 0039 0882-415111

Touristeninformation: 0039 0882-412888

### Weitere Informationen

[www.parcogargano.it](http://www.parcogargano.it) – Absatz "Identikit comuni"

[www.comune.sangiovesinorotondo.fg.it](http://www.comune.sangiovesinorotondo.fg.it) - Offizieller Internetauftritt der Gemeinde



## San Marco in Lamis

Um 1000 n. Chr. suchten die Hirten in dem Gebiet um das heutige San Marco in Lamis einen sicheren Rückzugsort vor den Überfällen der sarazenischen Piraten. Sie flüchteten ins „Iame“, ein antiker Begriff, um ein Sumpf- und Moorgebiet zu beschreiben. Dieser Begriff wurde mit dem heiligen Schutzpatron und Evangelist San Marco kombiniert, der in dieser Gegend geboren ist. Der Kern der Altstadt heisst „Padula“ (palude = Moorgebiet) und erinnert daran, auf welchem Untergrund das Zentrum ursprünglich gebaut wurde. Hauptsächlich sind die Einwohner in der Landwirtschaft tätig. Sehr geschätzt werden aber auch die Produkte des Kunsthandwerks aus Holz, Gold oder anderen Metallsorten. Von besonderem Interesse sind das historische Zentrum, das noch gut erhalten ist, und die Ortskirche.

Einwohnerzahl: 15.000

Bewohner der Stadt: Sanmarchesi

### Kontakt

Gemeinde von S. Marco in Lamis

Piazza Municipio, 6

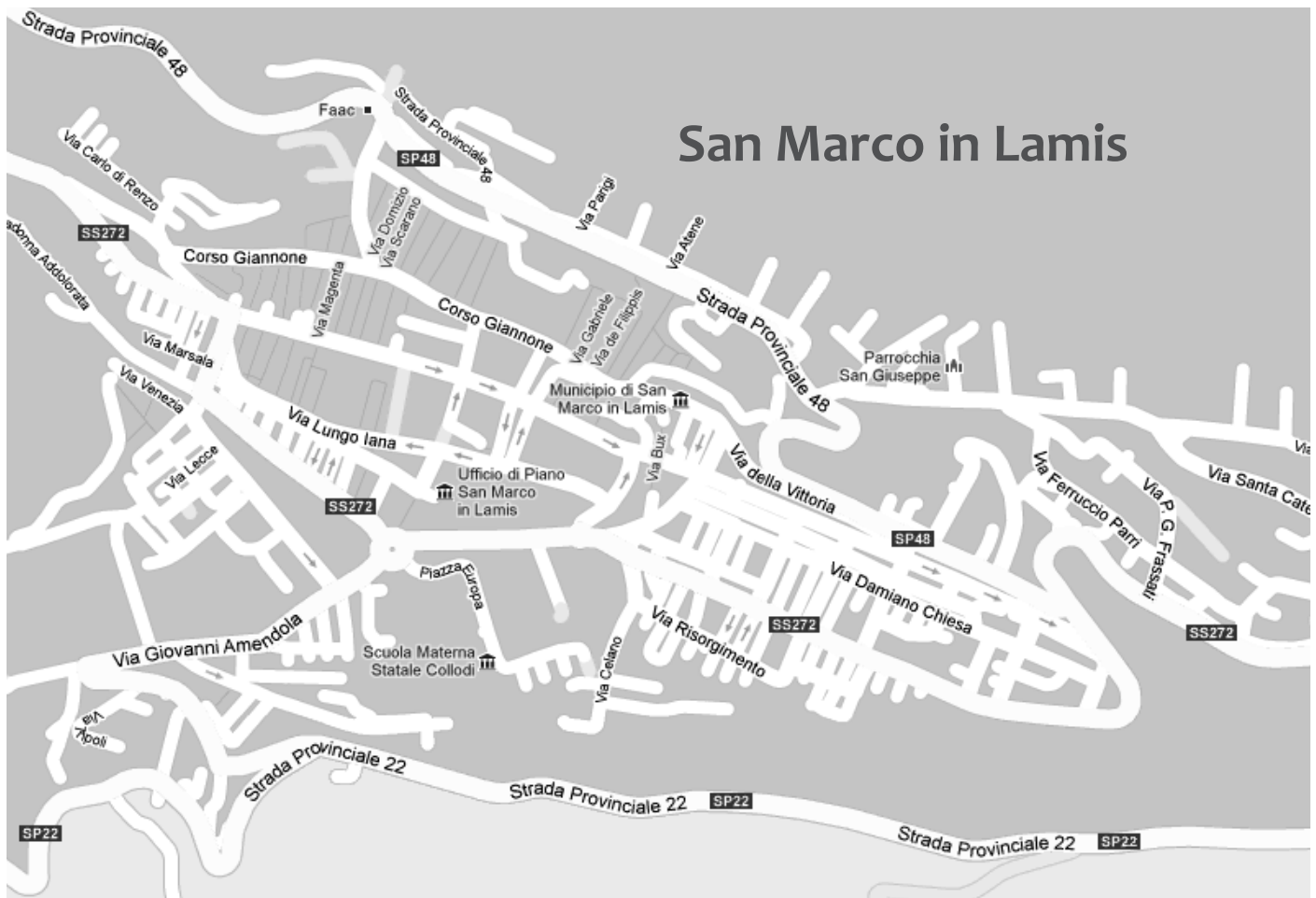
Tel. 0039 0882-813111

Touristeninformation: 0039 320-4941123

### Weitere Informationen

[www.parcogargano.it](http://www.parcogargano.it) - Absatz "Identikit comuni"

[www.egov.hseweb.it/sanmarcoinlamis.it](http://www.egov.hseweb.it/sanmarcoinlamis.it) - Offizieller Internetauftritt der Gemeinde



## Sannicandro Garganico

Die Gemeinde Sannicandro Garganico befindet sich 220 m über dem Meeresspiegel und bietet einen bezaubernden Panoramablick auf die beiden Seen Lesina und Varano und den dahinter liegenden Küstenstreifen der Adria. Bei klaren Tagen ist eine Sicht bis zu den Tremiti-Inseln möglich und ganz selten ist sogar die gegenüber liegende kroatische Küste sichtbar. Sagen und Mythen über die Entstehung dieses Ortes erzählen von dem griechischen Heerführer Diomedes, der in dieses Gebiet nach dem Fall Trojas und siegreich die Gegend gegen die Angriffe der slavischen, türkischen und sarazenischen Völker verteidigte.

Einen Besuch wert ist der Park des Einsiedlers San Giuseppe, die historischen Bauten Zaccagnino (Schloss in Privatbesitz) und Fioritto (Sitz der Stadtbibliothek und ethnografisches Museum der ländlichen Kunst), die Kirche S. Maria di Monte D'Elio, die Höhle der Hexen „Grotta delle Streghe“, die Höhle der Engel („Grotta degli angeli“) und die fatastische Stalagmiten-Tropfsteinhöhle „Grotta di pian della macina“.

Einwohnerzahl: 15.900

Bewohner der Stadt: Sannicandresi

### Kontakt

Gemeinde von Sannicandro Garganico – Via Rota, 1 - Tel. 0039 0882-477111

Touristeninformation: 0039 0882-477343

### Weitere Informationen

[www.parcogargano.it](http://www.parcogargano.it) – Absatz “Identikit comuni”

[www.comune.sannicandrogarganico.fg.it](http://www.comune.sannicandrogarganico.fg.it) - Offizieller Internetauftritt der Gemeinde



## Serracapriola

Die kleine Gemeinde Serracapriola liegt schon an der äußersten nördlichen Grenze des Nationalparks Gargano. Ursprünglich, so belegen Dokumente aus dem Jahre 1000 n. Chr., war der Name des Dorfes nur „Serra“. Im Dorf wird eine Legende erzählt, nach der ein Fürst, dessen Name nicht bekannt ist und auch nicht der Zeitraum, wann sich die Legende zugetragen haben soll, Zeuge eines Wunders wurde. Während er auf der Jagd einen Steinbock (= Capriolo) verfolgte, wurde er Zeuge, wie sich der Steinbock vor einem Altar in einer Höhle verbeugte. Diese Legende bildet den Hintergrund für den Namen des Dorfes. Das Schicksal Serracapriolas war abhängig einerseits vom Kloster der Kapuzinermönche, die übrigens für kurze Zeit den berühmten Pater Pio aufnahmen, andererseits aber auch von der Möglichkeit zur freien Jagd nach Wildtieren in der ehemals stark bewaldeten Umgebung. Mit den Veränderungen der Umgebung, der Aufgabe des Klosters, der Abholzung der Wälder, kam es zu einer starken Abwanderung, so dass sich die Bevölkerungsdichte, die um 1950 noch 8.500 Einwohnern zählte, sich heute fast halbiert hat. Besuchenswert ist die Altstadt und das Kloster, das ein Bild der S. Maria delle Grazie ausstellt, umgeben von Gold und wertvollen Edelsteinen.

Einwohnerzahl: 4.492

Bewohner der Stadt: Serrani

### Kontakt

Gemeinde von Serracapriola

Via dei Pozzi Avellana

Tel. 0039 0882-680211

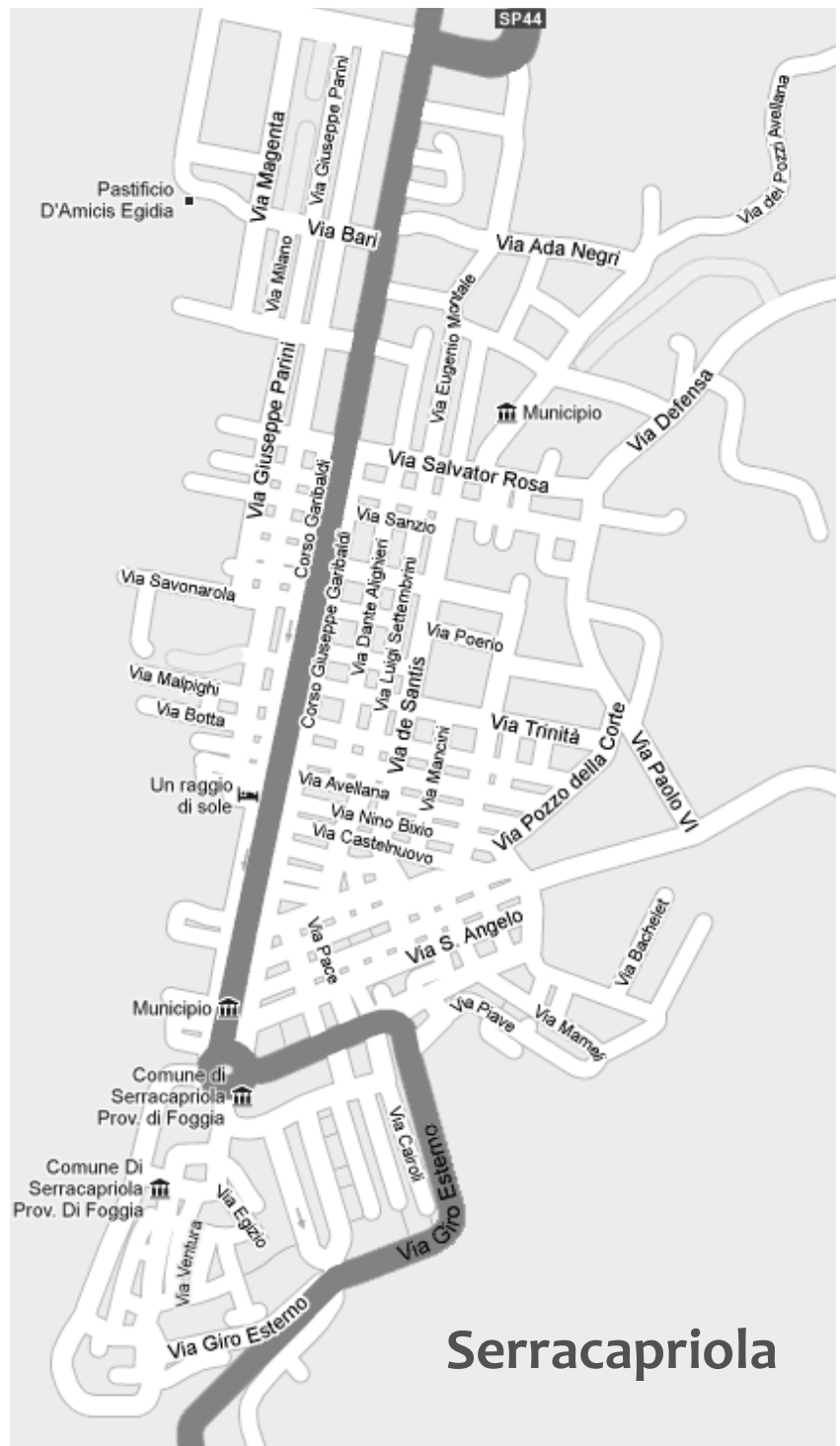
### Weitere Informationen

[www.parcogargano.it](http://www.parcogargano.it)

Absatz "Identikit comuni"

[www.comune.serracapriola.fg.it](http://www.comune.serracapriola.fg.it)

Offizieller Internetauftritt der Gemeinde



## Vico del Gargano

Vico del Gargano liegt 460m über dem Meeresspiegel auf einem Hügel an der nördlichen Küstenseite des Garganos. Dank seiner günstigen Lage und dem beinahe noch komplett in Stand gehaltenem antiken Stadtzentrum, gehört das Städtchen zu den attraktivsten Dörfern der Gegend. Südlich ganz in der Nähe liegt der dichte Wald „Foresta Umbra“ und nördlich liegen die hübschen Strände von San Menaio und Peschici Calenella (nur 20 min. mit dem Auto entfernt). Die autochthonen Zitronen- und Orangenbäume, also die heimische Sorte der Zitrusbäume, die ursprünglich aus Vico stammen und weiter kultiviert wurden, sind mit dem Gütesiegel IGP (Identificazione Geografica Protetta) ausgezeichnet und sind ganzer Stolz der Gemeinde und sollten bei einem Besuch probiert werden.

Nicht verpassen sollte man auch eine Besichtigung des Rathauses, die Nekropolis „Monte Tabor“, das Schloss und das Kloster der Kapuzinermönche.

Einwohnerzahl: 8.000

Bewohner der Stadt: Vichesi

### Kontakt

Gemeinde von Vico del Gargano

Piazza San Domenico 5

Tel.0039 0884.998328

Touristeninfo: 0039 0884-994666

### Weitere Informationen

[www.parcogargano.it](http://www.parcogargano.it)

Absatz “Identikit comuni”

[www.comune.vicodelgargano.fg.it](http://www.comune.vicodelgargano.fg.it)

Offizieller Internetauftritt der Gemeinde



## Vieste

Bekannt als die „Perle des Gargano“ ist Vieste ein echter Anziehungspunkt für Besucher, die die vielen feinen Sandstrände der Umgebung genießen möchten. Mit der bezaubernden Altstadt mit Blick auf das Meer und dem noch zu großen Teilen intakten und ursprünglichen Hinterland.

Vieste ist ein bekannter Badeort und die Gemeinde wurde schon des öfteren mit dem Qualitätssiegel „Bandiera Blu“, das für eine sehr gute Wasserqualität steht, von der Foundation of Environmental Education ausgezeichnet. Charakteristisch für die Umgebung von Vieste (und auch Peschicis) sind die Trabucchi, große, antike Holzgestelle die ehemals dem Fischen dienten und auch heute noch von Fischern genutzt werden, die das Wissen um das Handwerk bewahrt haben. Einen Besuch wert ist das historische Stadtzentrum. Ebenso lohnt es sich, die vielen kleinen Buchten und Ständen zu besuchen, aber auch die im Inland liegenden „Masserien“ (Bauernhöfe).

Einwohnerzahl: 13.414

Bewohner der Stadt: Viestani

### Kontakt

Gemeinde von Vieste – Corso L. Fazzini, 27 - Tel. 0039 0884-712254

Touristeninformation: 0039 0881-970020

### Weitere Informationen

[www.parcogargano.it](http://www.parcogargano.it) – Absatz “Identikit comuni”

[www.comunedivieste.it](http://www.comunedivieste.it) - Offizieller Internetauftritt der Gemeinde



## Schutzpatronen- und Heiligenfeste

### 14. Februar

Gemeinde: Vico del Gargano

Veranstaltung: San Valentino

Eines der schönsten und verwinkelsten Dörfer Italiens präsentiert sich mit Orangen und Lorbeerblättern geschmückt, um den Schutzpatron des Dorfes zu feiern und mit Liebe gesegnet zu werden. Nach ortstypischer Tradition wird einer der engsten Gassen (gerade mal 50 cm), auch bekannt als „Vicolo del Bacio“, die Gasse der Küsse, von Liebepaaren jeden Alters besucht, um sich ihr Liebesversprechen auszusprechen oder auch aufzufrischen. In der nach Citrusfrüchten duftenden Altstadt zieht die Prozession mit der Dorfkapelle entlang. Tanz und Gesang ist charakteristisch für die herzliche Bevölkerung Vicos.

### 23. April

Gemeinde: Ischitella

Veranstaltung: Festa del SS. Crocefisso - Fest des Kreuzes

An diesem Tag wird an den Leidensweg von Jesus Christus erinnert. Von der kleinen Kirche der SS. Annunziata am See Varano aus tragen die Bewohner von Ischitella in einer Prozession ein großes Kreuz. Es wird erzählt, dass der Evangelist Lukas dieses Kreuz gebaut hat und damit ein Wunder bewirkte und die Bewohner damals vor der seit langem andauernden Trockenheit rettete. Am Ende des Festes wird ein Feuerwerk gezündet.

### 8. Mai

Gemeinde: Monte S. Angelo

Veranstaltung: Apparizione di S. Michele Arcangelo - Die Erscheinung des Erzengel Michael

Um 490 n. Chr. soll den Berichten der katholischen Kirche nach in Monte S. Angelo die erste Erscheinung des Erzengels Michaels gesehen worden sein. Dieses Ereignis wird mit einer pompösen Prozession gefeiert, die von vielen Pilgern auch außerhalb des Garganos besucht wird. Mit der Einbindung des traditionellen Festes des Mastviehs ziehen Rinder und Kühe bei dem Umzug mit.

### Vom 8. bis 10. Mai

Gemeinde: Vieste

Veranstaltung: S. Maria di Merino

Das Fest der Schutzpatronin von Vieste, der Santa Maria di Merino, ist für die Einwohner des ehemals kleinen Fischerdorfes das wichtigste Fest des Jahres. Die Vorbereitungen des Festes beginnen bereits neun Samstage vor dem eigentlichen Festtag. Am 9. Mai folgt dann das gesamte Dorf einer langen Prozession, bei der eine lebensgroßen Marienfigur auf den Schultern der Bewohner getragen wird. Der Weg führt sie zur Wallfahrtskirche der Madonna di Merino am Strand von Scialmarino. Der Höhepunkt des Festes wird am späten Abend erreicht, wenn die Madonnenfigur in Begleitung mit der gesamten Dorfgemeinschaft wieder nach Vieste zurück kehrt. Die Rückkehrer werden schon von weitem erkannt, da jeder Bewohner mit einer Fackel oder Kerze in der Hand den Weg beleuchtet. Zum Abschluss gibt es ein großartiges Feuerwerk.

### Letzter Sonntag im Mai

Gemeinde: Peschici

Veranstaltung: Madonnina del mare - Die Madonna des Meeres

Dieses Fest ist der Madonnina del Mare gewidmet, die stets über die hart arbeitenden Fischermänner wacht, die täglich auf die unzählbare See hinaus fahren.

Um die Madonnina zu ehren und ihr zu danken, organisieren die Dorfbewohner von Peschici an einer malerischen Prozession entlang der Küste und entlang der Straßen des Dorfes. Auch hier klingt das Fest mit einem Feuerwerk aus.



**Venerdí Santo - Karfreitag**

Gemeinde: San Marco in Lamis

Veranstaltung: Processione delle Fracchie - Die Prozession der Tracht

Die Bruderschaft der „sieben Schmerzen“ zieht durch das Städtchen, in Begleitung der Mitbrüdern der Dorfgemeinschaft,. In der Prozession tragen alle eine schwarze Trauerkleidung, die an die trauernden Madonna erinnern soll, welche ihren Sohn Christi verloren hat. Ein eindrucksvolles Erlebnis bietet sich, wenn während der Prozession die „reinigenden“ Feuer entzündet werden, die auf großen Wagen hinter der Prozession hergezogen werden.

**Venerdí Santo - Karfreitag**

Gemeinde: Vico del Gargano

Veranstaltung: Messa pazza - die verrückte Messe

Die Messe symbolisiert den Verlust der natürlichen Ordnung, der durch den Tod Christi ausgelöst wurde. Charakteristisch für die Liturgie des Gottesdienstes sind ein großes Durcheinander, ausgelassene und plumpe Bewegungen und Gesang aus voller Kehle.

**Vom 19. bis 21. Juli**

Gemeinde: Peschici

Veranstaltung: Festa di Sant'Elia - Das Fest des Heiligen Elias

Ein frohmütiges Dorffest mit viel Gesang, Musik und Essensständen ist dem heiligen Schutzpatron von Peschici gewidmet. Durch die mit viel Leben gefüllten und engen Gassen zieht die Prozession mit volkstümlicher Musik, um Elisas zu preisen.

**Vom 14. bis 15. August**

Gemeinde: Isole Tremiti

Veranstaltung: Santa Maria a mare - Santa Maria im Meeres

Vor dem Hintergrund der traumhaft schönen Tremitiinseln gehört das Fest der Schutzpatronin der Heiligen Maria zu den schönsten religiösen Festen im Nationalpark Gargano. Die Jungfrau Maria wird auf den Land- und Wasserweg zwischen den Inseln San Nicola und San Domino in einer malerischen Prozession aus Booten und Fischersleuten umher geführt. Auch hier darf ein Feuerwerk nicht fehlen, das den nächtlichen Augushimmel noch einmal abschließend erleuchtet.

**08. September**

Gemeinde: Monte S. Angelo

Veranstaltung: Santa Maria di Pulsano

Während des Festes des heiligen Schutzpatrons ziehen die Gläubigen mit Pferden und Eseln durch das Stadtzentrum bis hin zum Kloster von Pulsano. Teilnehmer der Prozession können sich nicht nur von den religiösen Riten verzaubern lassen, sondern auch die Gelegenheit nutzen, eine der ältesten Kirchen Italiens zu besuchen.



## 28. und 29. September

Gemeinde: Monte S. Angelo, Rodi Garganico und Cagnano Varano

Veranstaltung: San Michele Arcangelo - Erzengel Michael

Die Erzählung besagt, dass um 490 n. Chr. der „Fürst der himmlischen Heerscharen“, der Erzengel Michael, dem Bischof Lorenzo Maiorano erschienen ist und ihm seinen Wunsch aussprach, der Bischof solle über dieser Höhle einen heiligen Ort zu erbauen, der dem Erzengel gewidmet wird.

Seit dieser Erscheinung als heiliger Ort gefeiert, wurde auf der besagten Stelle die Kirche von San Michele im historischen Stadtkern von Monte Sant'Angelo errichtet.

Von nun an wurde dieser Ort zum nationalen Pilgerziel der Longobarden und zur wichtigsten Kultstätte der Anhänger des Michaels im Abendland.

Die Geschichte des heiligen Ortes führt weit zurück und ebenso alt sind die Fundstücke und stummen Zeitzeugen, die im Inneren der Kirche zu sehen sind und an Geschichten aus längst vergangener Epochen erinnern.

Der Höhepunkt des Festes ist der 29. September, der mit einer Prozession des heiligen Schwertes gefeiert wird. Aber bereits einige Tage vorher feiern die Bewohner auf dem Marktplatz das Fest des heiligen Michaels mit traditionellem Tanz, Essen und Gesang.

Ein bisschen kleiner aber auch sehr schön anzusehen sind die Feste zum selben Anlass in Cagnano Varano und Rodi Garganico.



## Dorffeste und Märkte

### Vom 19. Dezember bis 06. Januar

Gemeinde: Rignano Garganico

Veranstaltung: Presepe vivente - Die lebendige Krippe

Lang und schmal sind die Gassen des mittelalterlichen Dorfes, die mit dem Duft der beliebten traditionellen Küche der Rignaner erfüllt sind. Die Besucher haben die Gelegenheit während des Schlenderns durch die kleinen Straßen einen Schritt in die Geschichte zu machen, in das einstige Leben der bäuerlichen Kultur. Auch die antiken Handwerksberufe können hier bestaunt werden. In kleinen Läden werden die einstigen Handwerkskünste ausgestellt, wie „li pagghiar“ (Experte für die Konstruktion eines antiken Hirtenunterstands), „la plgn“ (Weizenschäler), „lu scarpas“ (Schuster), „la siggiar“ (Stuhlreparateur), „lu maestr d´ascj“ (Meister der Axt), uvm.

### Vom 16. bis 20. Januar

Gemeinde: Sannicandro Garganico

Veranstaltung: Falò di Sant´Antonio Abate - Lagerfeuer für Sant´Antonio Abate

Zwischen dem 16. und dem 20. Januar (jedes Jahr wird neu das genaue Datum festgelegt), werden die Straßen von Sannicandro Garganico in den archaischen Charm dieser Veranstaltung getaucht. Es wird in einem Ritual an die Versöhnung derjenigen erinnert, die mit Mühe und Schweiß hart arbeiten und sich sorgen. Ebenso wird der Mutter Erde die Ehrerbietung entgegen gebracht.

Die Dorfviertel wettschreiten, wer das größte Feuer entfachen kann und egal ob jung oder alt, alle helfen mit und tauchen den kleinen Ort in die Magie der antiken Zeit.

Rund herum um die Feuer treffen sich Bewohner und Besucher zum Tanz um die Feuer, Singen und Lachen bis spät in die Nacht und gönnen sich den Novello- Wein und lassen sich die traditionellen Köstlichkeiten schmecken.

Die Asche der Feuer wird am nächsten Tag auf den Äckern verteilt, um für den Schutz der Äcker und für ein gutes und erntebringendes Jahr zu erbitten

### Vom 19. bis 25. Februar

Gemeinde: Manfredonia

Veranstaltung: Carnevale di Manfredonia - Karneval von Manfredonia

Der Karneval von Manfredonia hat eine lange Tradition und gehört zu den bekanntesten Karnevalveranstaltungen in der Umgebung.

Die mitwirkenden Vereine gestalten die Wagen mit Papmasche thematisch bunt und fröhlich aus. Bezaubernd ist die „Reihe der Wunder“, an der hunderte von Kindern teilnehmen.

Zu diesem lange ersehnten Anlass kommen die Bewohner Manfredoniens zusammen und wandeln die Stadt unter Musik und farbenfrohen Dekorationen in ein großes Freilufttheater um.

### 01. Mai

Gemeinde: Manfredonia

Veranstaltung: Corteo storico per la fondazione della città - Historischer Umzug zur Stadtgründung

An diesem Event nehmen vor allem Studenten, Lehrer und geschichtlich Interessiert Einwohner der Stadt teil. In altertümlichen Kostümen wird während des Umzugs die Stadtgeschichte nachgestellt. Auf den langen Straßen der Stadt werden altertümlich typische Szenen nachgestellt, beispielsweise Duelle, Bogenschießwettbewerbe und Ausschnitte aus den vergangenen Zeiten. Ein Zeitsprung zurück zu den mittelalterlichen Wurzeln der Stadt wird nacherlebt.

**25. Mai**

Gemeinde: Carpino

Veranstaltung: Feste delle ginestre - Das Ginsterfest

Mit traditionellen Liedern, der „castagnole“, die „tammore“ oder die „chitarre battenti“, ziehen die Einwohner Carpinos durch die Stadt. Entlang den Straßen werden mittelalterliche Szenen aufgebaut. So können die Läden der alten Handwerke besucht und Szenen des damaligen täglichen Lebens auf dem Hof in bäuerlicher Tradition nacherlebt werden. Geschmückt wird die Stadt mit dem herrlich gelb blühenden Ginster, von dem das Fest auch seinen Namen trägt.

**25. Juni**

Gemeinde: Carpino

Veranstaltung: Festa della pesatura delle fave - Fest der Saubohnen

Entlang den geschmückten Straßen, auf denen es viel Tanz und Musik gibt, sind Stände aufgebaut. Hier werden traditionelle Gerichte vorgestellt, die aus den carpinischen Saubohnen gemacht werden. Es ist ein Gericht, dessen Herstellung berühmt in der Gegend ist und als wertvolle traditionelle Gaumenfreude vom „Slow Food“ anerkannt und geschützt wird.

**07. August**

Gemeinde: Cagnano Varano

Veranstaltung: Sagra delle cozze - Fest der Miesmuschel

Die berühmtesten Muschelzuchten im Süden Italiens sind die vor der Küste von Mattinata und den Seen Varano und Lesina. Die Besuchern können von Stand zu Stand wandern, um die Miesmuscheln in vielen verschiedenen und höchst traditionellen Zubereitungsweisen verkosten zu können. Ein Gaumenschmaus mit sehr schmackhaften Zutaten.

**15. August**

Gemeinde: Carpino

Veranstaltung: Palio di S. Rocco - Der „Maibaum“ des S. Rocco

Traditionsgemäß ist der August der belebteste Monat Carpinos und daher finden eine Menge an Veranstaltungen dicht nacheinander statt. So gehört auch das Pferderennen dazu und das Anfertigen und Preisen einer Art „Maibaums“ an der alle Dorfbewohner teilnehmen.

**08., 09. und 10. September**

Gemeinde: San Giovanni Rotondo

Veranstaltung: Fiera di Santa Maria delle Grazie - Markt der Santa Maria delle Grazie

An diesem Tag wird die heilige Schutzpatronen der Stadt gefeiert. Die Festlichkeiten werden auf einem Markt ausgerichtet, auf dem es verschiedene Stände von lokalen Produkten gibt.

**19., 20. und 21. September**

Gemeinde: San Marco in Lamis

Veranstaltung: Fiera di San Matteo - Markt des San Matteo

Dieser Markt im Namen des heiligen Schutzpatrons, der zu diesen Tagen geehrt wird, geht auf eine alte Tradition zurück. Einmal im Jahr trafen sich Bauern und Händler vieler Gemeinden hier, um in alter Tradition Produkte und Vieh zu handeln. Heute ist es etwas moderner geworden, aber es ist immer noch eine gute Gelegenheit, an den Ständen von über 300 Händlern vorbei zu schlendern und das traditionelle Marktgefühl Süditaliens zu erleben.

## Weitere Veranstaltungen

### **Gemeinde: Monte Sant'Angelo**

Veranstaltung: Festambientesud - Fest des Südens

Legambiente gehört zu den Initiateuren, die in Monte S. Angelo das Nationalfest des Südens ins Leben gerufen haben. Verschiedene künstlerische Werke werden präsentiert, Vorträge zur Umwelt und Kultur werden gehalten, Konzerte verschiedenster Art werden in der Altstadt gehalten und ziehen eine Vielzahl von interessierten Besuchern an.

Weitere Informationen des Festes gibt es auf: [www.festambientesud.it](http://www.festambientesud.it)

### **Gemeinde: Apricena**

Veranstaltung: Suonincava - Musizieren in der Höhle

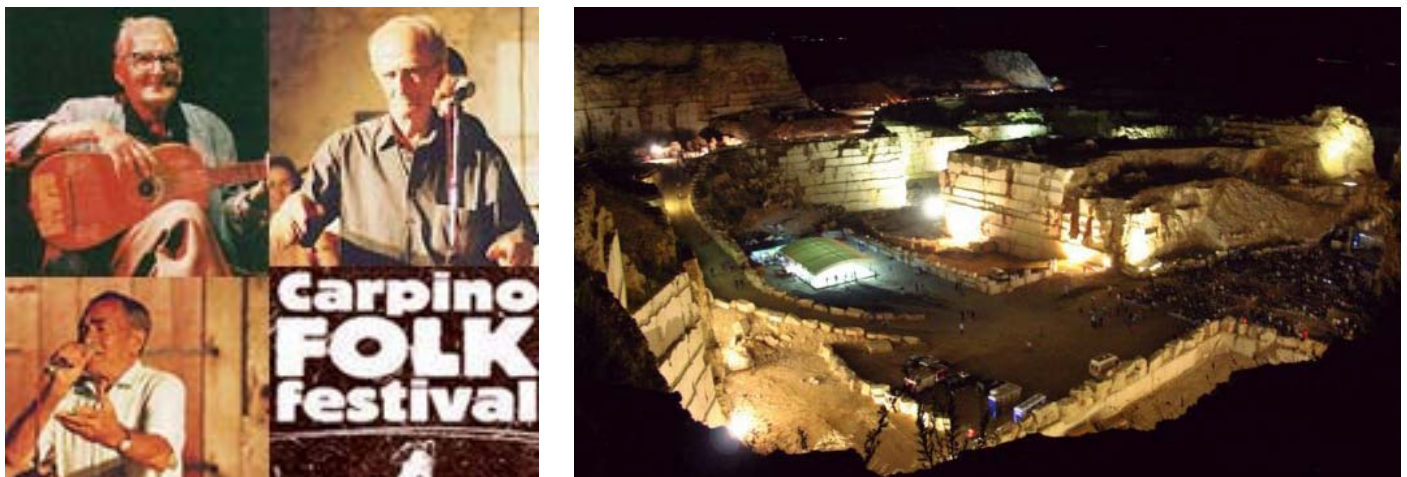
Das Dorffest dieses kleinen Ortes ist mittlerweile zu einem der Höhepunkte der Freiluftkonzerte in Süditalien geworden. Vor einem tollen Panoramama, einem alten Steinbruch, spielten anfangs eher kleine und unbekannte Künstler ihre Musik. Heute kommen Künstler wie Pizzicoli oder auch Sergio Cammeriere, Gino Paoli, Ivano Fossati, Lucio Dalla, Paolo Fresu, und viele mehr, um die Zuschauer zu begeistern. Offizielle Webseite der Veranstaltung: [www.suonincava.com](http://www.suonincava.com)

### **Gemeinde: Carpino**

Veranstaltung: Carpino Folk Festival

Auch ein sehr bekanntes Folk Festival im Süden Italiens. 1996 wurde es zum ersten Mal organisiert. Im Zentrum des Festivals stand und steht noch immer, der Vielfältigkeit kultureller und künstlerischer Ausdrucksformen eine Bühne zu geben. Berühmte Musiker wie Caparezza, Eugenio Bennato, i Modena City Ramblers, etc spielten bereits ihre Volksmusik und wurden von den Zuschauern gefeiert.

Offizielle Webseie der Veranstaltung: [www.carpinofolkfestival.com](http://www.carpinofolkfestival.com)



Legende

Kalender

Apr	Apricena	Manf	Manfredonia	SGR	San Giovanni Rotondo	Vie	Vieste
Cag	Cagnano Varano	Matt	Mattinata	Sannic	Sannicandro Garganico		
Carp	Carpino	MSA	Monte San Angelo	SMLam	San Marco in Lamis		
Les	Lesina	Pes	Peschici	Serr	Serracapriola		
Isch	Ischitella	Rign	Rignano Garganico	Var	Varano		
Trem	Isole Tremiti	Rod	Rodi Garganico	Vico	Vico del Gargano		

Religiöse Feste  
Dorffeste

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1	1	1	1	1	1
2	2	2	2	2	2
3	3	3	3	3	3
4	4	4	4	4	4
5	5	5	5	5	5
6	6	6	6	6	6
7	7	7	7	7	7
8	8	8	8	8	8
9	9	9	9	9	9
10	10	10	10	10	10
11	11	11	11	11	11
12	12	12	12	12	12
13	13	13	13	13	13
14	14	14	14	14	14
15	15	15	15	15	15
16	16	16	16	16	16
17	17	17	17	17	17
18	18	18	18	18	18
19	19	19	19	19	19
20	20	20	20	20	20
21	21	21	21	21	21
22	22	22	22	22	22
23	23	23	23	23	23
24	24	24	24	24	24
25	25	25	25	25	25
26	26	26	26	26	26
27	27	27	27	27	27
28	28	28	28	28	28
29	29	29	29	29	29
30	30	30	30	30	30
31	31	31	31	31	31

				Manf: Corteo storico per la fondazione della città S. 27	
				MSA: Apparizione S. Michele Arcangelo S. 24	
				Vie: Santa Maria di Merino S. 24 / Vico: Santa Maria Pura	
					Pes: Sant' Antonio da Padova
					Apr, MSA, Pes, Vie: Sant- Antonio da Padova
	Vico: San Valentino S. 24				
16.-20. Sannic: Sant' Antonio Abate S. 27					
		MSA: Johannisfeuer "Faló di S. Giuseppe"		Carp: San Cirillo	
	19-25 Manf: Carnevale di Manfredonia S. 27 (Karneval)	Cag, Serr: Johannisfeuer "Faló di S. Giuseppe"			
				Isch: Sant' Eustachio	
					22-24 SGR: San Giovanni Battista
			MSA, Rod, SMLam, Vico: Kreuzweg des Karfreitags " Via Crucis del Venerdì Santo"		
			Isch: Fest des Kreuzes "Festa del SS. Crocefisso", S. 28		
				Carp: Festa delle ginestre S. 28 (Ginsterfest)	25-26 Carp: Festa della pesatura delle fave S. 28(Fest der Saubohnen)
					Vico: Madonna del Rifugio
				28-31 Apr: Madonna dell'Incoronata	
		Karfreitag			
Manf: Sagra della farrata (gefüllte Teigtaschen)					
		31 Pasqua			
		Karfreitag: SMLam: Prozession "Procezione delle Fracchie" Vico: Die verrückte Messe "La Messa Pazza"	Erster Montag nach Ostern Pes – Fest der Madonna di Loreto	Letzter Montag im Mai Pes: Madonina des Meeres "Madonnina del mare" S. 24	

Legende

Apr	Apricena	Manf	Manfredonia	SGR	San Giovanni Rotondo	Vie	Vieste
Cag	Cagnano Varano	Matt	Mattinata	Sannic	Sannicandro Garganico		
Carp	Carpino	MSA	Monte San Angelo	SMLam	San Marco in Lamis		
Les	Lesina	Pes	Peschici	Serr	Serracapriola		
Isch	Ischitella	Rign	Rignano Garganico	Var	Varano		
Trem	Isole Tremiti	Rod	Rodi Garganico	Vico	Vico del Gargano		

Religiöse Feste  
Dorffeste

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1	1-3 Rod: Madonna della Libera e San Cristoforo	1		1	Manf: Sant'Andrea	1		1		1	
2		2	Apr: Madonna degli Angeli	2		2	Pesc: Maria Santissima del Rosario	2		2	
3		3		3		3		3		3	
4		4		4	Vie: Stella Maris	4	Isch, Manf: San Francesco	4		4	
5		5		5		5		5		5	
6		6		6		6		6		6	Trem: San Nicola di Mira
7		7	Cag: Sagra delle cozze (Fest der Miesmuschel) S. 28	7	7-8 Cag: Madonna delle Grazie	7	Apr, Carp: Maria Santissima del Rosario	7		7	
8		8		8	MSA: S. Maria di Pulsano S.25 / Pes: S. Maria di Kalena	8		8		8	Manf: Sagra della pettola (fritierter Pizzateig)
9		9		9	8-10 SGR: Markt der S. Maria delle Grazie S. 28	9		9		9	
10		10		10		10		10		10	
11		11		11		11		11		11	
12		12		12		12		12		12	
13		13		13		13		13		13	SMLam: Presepe a sagome
14		14	14-15 Isch, Apr: Madonna dell'Assunta / Trem: Santa Maria del Mare S. 25	14		14		14		14	
15		15	Carp: Palio di S. Rocco (Maibaum des S. Rocco) S. 28/ Les: Stella Maris	15	14-15 Matt: Santa Maria della Luce	15		15		15	
16	Cag, MSA, SGR, Vico: Madonna del Carime	16	Rod, Isch, Vico: San Rocco SGR: Veglia per la morte di San Pio	16		16		16		16	
17		17		17		17		17		17	
18		18		18		18		18		18	
19	19-21 Pes: Sant'Elia S. 25	19		19		19		19		19	19.12-6.1: Rign: Lebende Krippe "Presepe vivente" S. 27
20		20		20	19-21 SMLam: Markt des S. Matteo S. 28	20		20		20	
21		21		21		21		21		21	
22		22	22-23 Rod: San Rocco / SGR: Veglia per la morte di San Pio	22		22	Pes, Serr, Vico: San Matteo	22		22	
23		23		23		23		23		23	
24		24		24		24	Apr, SGR: San Pio da Pietralcina	24		24	
25		25		25		25		25		25	
26	Les: Sant'Anna	26		26		26		26		26	
27		27		27		27		27		27	
28	Les: San Nazario Martire	28		28		28		28		28	
29		29	29-31 Manf: Maria Santissima di Siponto	29		29	28-29 Cag, MSA, Rod, Vico: San Michele S.26	29		29	
30		30		30		30		30		30	
31		31		31		31		31		31	
<p><u>Weitere Events im Juli:</u> MSA – Fest: "Festambiente sud" – S. 29 Matt – Premio Ambiente "Faraglioni di Puglia" SMLam – Dorffest der bäuerlichen Pizza und Käse Caciocavallo "Sagra della pizza paesana e del caciocavallo podolico" Cag – Festival der Kultur und Kreativität "Cagnano Living" (bitte wegen genauem Datum die Webseite der Gemeinde besuchen)</p>		<p><u>Weitere Events im August:</u> Apr – Suonicava, Festival S. 29 Carp – Carpino folk Festival – S. 29 Les – Laguna rock festival Rign – Dorffest der Ziege und Musik "Sagra della capra e della musciska" Rod – Musikkapell live "Rassegna musicale delle bande" (bitte wegen genauem Datum die Webseite der Gemeinde besuchen)</p>		<p><u>Weitere Events im September:</u> Isch – Erntedankfest "Festa della mietitura" Manf – Kulturfest zu Ehren des Königs Manfreds "Premio cultura "Re Manfredi" Apr – Straßenkünstlerfest "Festival internazionale degli artisti di strada" (bitte wegen genauem Datum die Webseite der Gemeinde besuchen)</p>		<p>Vico – Ausstellung der Pilze "Mostra dei funghi"</p>				<p>SMLam – Ausstellung der Krippe "Mostra dei presepi" (bitte wegen genauem Datum die Webseite der Gemeinde besuchen)</p>	

### Die Wochenmärkte der Gegend

Jede Gemeinde bietet in einem bestimmten Stadtviertel Platz für einen Wochenmarkt oder Zweiwöchentlichen Markt zur Verfügung. Hier versammeln sich die Händler der Gegend mit ihren Verkaufswagen um regionale und nationale Ware anzubieten. Angeboten werden handgemachte Erzeugnisse, aber auch Kleidung, Nahrungsmittel und vieles mehr.

#### Achtung

Die hier angegebenen Daten sind ohne Gewähr und könnten sich kurzfristig noch verändern. Deshalb raten wir, vor dem geplanten Besuch der Gemeinde sich bei den „nützlichen Telefonnummern“ zu informieren, ob der Markt wirklich stattfindet.

Gemeinde	Wöchentlich	Alle 2 Wochen	Straße/Ort/Region	Nützliche Telefonnummern
Apricena	Samstag		Piazza Papa G. Paolo II	Centralino Comune: 0882-646746 Vigili Urbani: 0882-646171
Cagnano Varano		Mittwoch	Piazza Giannone	Centralino Comune: 0884-853281 Vigili Urbani: 0884-8477
Carpino		1. und 3. Montag	Via Padre Pio	Centralino Comune: 0884-900711 Vigili Urbani: 0884-900361
Ischitella		1. und 3. Donnerstag	Corso Cesare Battisti	Centralino Comune: 0884-918411 Vigili Urbani: 0884-996014
Lesina		1. und 3. Montag	Centro città	Centralino Comune: 0882-707411 Vigili Urbani: 0882-7074454
Manfredonia	Dienstag		Zona Scaloria	Centralino Comune: 0884-519200 Vigili Urbani: 0884-581014
Mattinata	Donnerstag		Viale Monte Sacro	Centralino Comune: 0884-559097 Vigili Urbani: 0884-550310
M. S. Angelo	Samstag		Corso Giannone	Centralino Comune: 0884-566200 Vigili Urbani: 0884-561008
Peschici		1. und 3. Samstag	ex campo sportivo (loc. cimitero)	Centralino Comune: 0884-964018 Vigili Urbani: 0884.964466
Rignano Garganico	Montag		Piazza S. Rocco	Centralino Comune: 0882-820020 Vigili Urbani: 0882-820018
Rodi Garganico		2. und 4. Samstag	Via Pietro Nenni	Centralino Comune: 0884-919411 Vigili Urbani: 0884-966106
San Giovanni Rotondo	Freitag		Piazza Madre	Centralino Comune: 0882-415111 Vigili Urbani: 0882-415602
San Marco	Mittwoch		Centro città	Centralino Comune: 0882-813111 Vigili Urbani: 0882-833975
Sannicandro		1. und 3. Freitag	1° Ven. zona Convento	Centralino Comune: 0882-477111 Vigili Urbani: 0882-477114
Serracapriola	Samstag		Corso Garibaldi	Centralino Comune: 0882-680211 Vigili Urbani: 0882-681431
Vico del Gargano		Donnerstag	Via Risorgimento	Centralino Comune: 0884-998311 Vigili Urbani: 0884-991009
Vieste		1. und letzter Montag	area parcheggio L.mare Europa	Centralino Comune: 0884 712211 Vigili Urbani: 0884-708014





